

QUALITÄTSBESTIMMUNGEN FÜR BAER SANDWICH PLATTEN

Dickentoleranzen

Die Dickentoleranz ergibt sich aus der Summe der Dickentoleranzen der einzelnen Materialien.
 Hierbei sind die folgenden Dickentoleranzen zu berücksichtigen:

Aluminium	± 0,6 mm
Polyesterplatte	+ 0,4 / - 0,2 mm
PU-Schaum	± 0,2 mm
XPS-Schaum	± 0,2 mm
Multiplex	+ 0,5 / - 0,6 mm

Längentoleranzen

Plattenlänge	Von 0 bis 4000 mm	± 4 mm
	Von 4000 bis 8000 mm	± 5 mm
	Von 8000 bis 15000 mm	± 6 mm
Plattenbreite		± 4 mm
Winkeltoleranzen		± 2 Grad

(Alle Werte gemessen bei 20 Grad Celsius)

Optische Toleranzen

- Sichtlinien in der Deckplatte. Diese werden durch die Schrumpfung der Leimverbindung und der Dickentoleranzen der verschiedenen Zwischenlagen verursacht. Toleranz: Sichtlinie über die Gesamtbreite der Platte pro 0,6/1,2 Meter.
- Abzeichnen der Einlagen.
- Eine unebene Oberfläche (Wolkenbildung) der GFK Deckplatte.
- Kleine Vertiefungen in der Platte (sogenannte Beulen) Toleranz: 1 Stück pro 2 m² Plattengröße.
- In einer Polyesterdeckplatte können sich Pinholes bilden. Vor dem Lackieren müssen die Oberfläche kontrolliert und die Pinholes verspachtelt werden. Die daraus entstehenden Kosten übernimmt Baer nicht.

Lagerung

Die Platten müssen in einer trockenen Umgebung flach und vollständig unterstützt gelagert werden.



Temperaturbeständigkeit

Klebe	- 30 / + 90 Grad Celsius
PU-Schaum	- 80 / + 100 Grad Celsius
PU320	- 200 / + 120 Grad Celsius
XPS-Schaum	- 50 / + 75 Grad Celsius
Waben	- 30 / + 80 Grad Celsius
BaerCore	- 40 / + 150 Grad Celsius
BaerWood	- 50 / + 100 Grad Celsius
Multiplex	+ 90 Grad Celsius
Polyester	- 30 / + 80 Grad Celsius (langzeitig) - 50 / + 130 Grad Celsius (kurzzeitig)
Aluminium	+ 60 Grad Celsius (Coating) + 140 Grad Celsius (Basis Material)

Temperaturbelastung

Die Eigenschaften von Sandwichplatten und der individuell verwendeten Materialien ändern sich bei diversen Temperaturbelastungen. Vor allem dunkle Oberflächen können eine Überschreitung der maximalen Temperaturbelastung der angewendeten Materialien zur Folge haben.

Die Überschreitung der Glasübergangstemperatur (ca. 65 Grad Celsius) von Polyester-Plattenmaterial führt zu Veränderungen der mechanischen Eigenschaften, was wiederum zu u.a. Krümmungen und Abzeichnen der unterliegenden Einlagen führen kann. Bei dieser Temperatur entsteht außerdem eine optische Veränderung der Oberfläche.